

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
Tilo Schumann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

07.09.2015

## Zeitzeugen des Holocaust an sächsischen Schulen

Fünf Holocaust-Überlebende besuchen in diesen Tagen sächsische Schulen, um den Schülern von ihren schrecklichen Erlebnissen während der NS-Zeit zu erzählen. Die Zeitzeugengespräche werden seit zehn Jahren gemeinsam vom Kultusministerium und dem Maximilian-Kolbe-Werk organisiert. „Ich bin sehr froh, dass wir auch in diesem Jahr die betagten Damen und Herren an unseren Schulen zu Gast haben dürfen. Die Gespräche mit den Überlebenden des Holocaust sind für die Schülerinnen und Schüler eine einmalige Gelegenheit, um aus erster Hand über diese Zeit informiert zu werden. Diese Kontakte bieten mehr, als jedes Geschichtsbuch vermitteln kann“, so Kultusministerin Brunhild Kurth. Gerade jetzt sei es notwendig, sich deutlich vor Augen zu führen, wohin Intoleranz und Rassismus führen können.

Beteiligte Schulen:

Dienstag, 08. September, 9:30 Uhr, Pestalozzi-Oberschule, Annaberg-Buchholz

Mittwoch, 09. September, 10:30 Uhr, Heinrich-von-Treba-Oberschule, Marienberg, OT Pobershau

Donnerstag, 10. September, 10:15 Uhr, Heinrich-Heine-Oberschule, Lauter-Bernsbach

Freitag, 11. September, 9:20 Uhr, BSZ Annaberg-Buchholz

Montag, 14. September, 9:55 Uhr, Friedrich-Schleiermacher-Gymnasium, Niesky

Montag, 14. September, 10:15 Uhr, Immanuel-Kant-Gymnasium, Wilthen

Dienstag, 15. September, 10:15 Uhr, BSZ Kamenz

Dienstag, 15. September, 9:30 Uhr, Gottlieb-Daimler-Oberschule Bautzen

Mittwoch, 16. September, 10:25 Uhr BZS Konrad Zuse, Hoyerswerda

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Mittwoch, 16. September, 10:30 Uhr, Leon-Foucault-Gymnasium  
Hoyerswerda

Donnerstag, 17. September, 9:35 Uhr, Sorbische Oberschule, Bautzen

Donnerstag, 17. September, 9:35 Uhr, Sorbisches Gymnasium, Bautzen

Freitag, 18. September, 9:50 Uhr, Gymnasium Bürgerwiese, Dresden

Hinweis:

Journalisten sind bei den Gesprächen zwischen Schülern und Zeitzeugen herzlich willkommen. Am Freitag, den 18. September findet anschließend an die Zeitzeugengespräche gegen 12:00 Uhr im Gymnasium Bürgerwiese ein Abschlussgespräch mit allen Zeitzeugen sowie Schülerinnen und Schülern statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.